

## **Hofmannswaldau, Christian Hofmann von: Vermischte Getichte (1709)**

1      Das glücke kan uns nicht die wahre hoheit geben:  
2      Denn dieses goldne flies erfordert eigne müh.  
3      Die cron erhöht uns nicht; Nein! wir erhöhen sie,  
4      Indem wir ihre last auf unser haupt erheben.  
5      Ein zwerg hört in der höh nicht auf, ein zwerg zu seyn:  
6      Und in der tieffen wird kein grosser riese klein;  
7      Doch kan ein ries' ein zwerg durch knechtische gebärden,  
8      Wie durch verstand und muth, ein zwerg, ein riese werden.

(Textopus: Vermischte Getichte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/11446>)